

Liste medizinisches Leistungsangebot Spitalzentrum französischsprachiges Wallis

Radiologie

1. Allgemeine Radiologie
 - CT-Scan:
 - Ganzkörper-CT-Bildgebung einschließlich Infusion
 - Herz-CT-Bildgebung (wird dieses Jahr aktualisiert)
 - Biopsie, Drainage, CT-Infiltration
 - Ultraschall:
 - Vollständige abdominale Bildgebung einschließlich Injektion von Ultraschallkontrastmittel.
 - Vollständige vaskuläre Bildgebung einschließlich zerebrovaskulärer Achsen
 - Osteoartikuläre Bildgebung einschließlich Infiltrationen
 - Multimodale Verfolgung und Zusammenführung
 - Biopsie, Drainage, Infiltration unter US
 - MRT:
 - Vollständige MRT-Bildgebung (1,5 und 3 T)
 - Erweiterte Bildgebung: Spektroskopie, Diffusion, DTI-Infusion
 - Abdominale Bildgebung einschließlich Prostata
 - Bildgebung der Frau mit MRT-Verfolgungsbiopsie
 - MRT von Gelenkknochen
 - Kardiales MRI mit pharmakologischer Belastung
 - Standard-Röntgenbilder :
 - Bildgebung aller Organe, auch unter Belastung
 - Kein System vom Typ EOS
2. Interventionelle Radiologie
 - Perkutane Angioplastie der Arterien und Venen der oberen und unteren Gliedmaßen, der Verdauungs- und Nierengefäße
 - Thrombektomie aller Gefäße mit Ausnahme des Gehirns (einschließlich Lungen und Venen, ...)

- Diagnostische Angiographie aller Gefäße einschließlich des Gehirns (mit Ausnahme des Herzens)
- Perkutane Gallengangsbehandlung, Drainage, Stenting, Steinentfernung
- Behandlung der Pfortader, Embolisation der Pfortader, TIPS, Embolisation der Ösophagus- und Magenvarizen, BRTO und Varianten
- Leber-, Nieren-, Lungen-Thermoablation
- Notfallhämostatische Embolisation
- Varikozele-Embolisation bei Männern und Frauen
- Anbringen eines Pfortaderfilters
- Hepatische Chemoembolisation, Radioembolisation (Genehmigung ausstehend)
- Embolisation von Uterusmyomen und Prostata
- AVM-Embolisation
- Senologie:
- Standard-Bildgebung, stereotaktische Biopsie, Marker und Haken.
- Ultraschall-Biopsie

3. Diagnostische Neuroradiologie

- Untersuchung aller Pathologien des zentralen Nervensystems (Gehirn und Rückenmark), der HNO-Sphäre, der Wirbelsäule und des peripheren Nervensystems bei Erwachsenen und Kindern.
- Fortgeschrittene MRT-Bildgebungsverfahren (Diffusion, Hirndurchblutung mit oder ohne Kontrastmittel, Traktographie (DTI), Protonenspektroskopie usw.).
- Hirnvolumen/Morphometrie auf MRI (Bewertung von Demenz)
- Untersuchung der Arterienwand mittels MRT der Aorta, der supraaortalen Stämme und der intrakraniellen Arterien (zur Diagnose und Verlaufskontrolle von Vaskulitis oder entzündlicher Atheromatose)
- CT-Hirndurchblutung (Behandlung des akuten Schlaganfalls)
- CT- und MRI-Angiographie einschließlich dynamischer angiographischer MRI-Sequenzen (TWIST)
- Myelographie MRI
- Zisternographie und CT-Myelographie nach Injektion eines intrathekalen Kontrastmittels
- Myelographie und MRT-Zisternographie nach intrathekaler Kontrastmittelinjektion bei Liquorleckage bei spontanen Liquor-Hypovolämie-/Hypotonie-Syndromen
- Funktionelle MRT der Wirbelsäule
- Video-Fluoroskopien beim Schlucken

- Ultraschall des Halses / HNO und Zyt punktionen und Biopsien des Halses (einschließlich Schilddrüse)
- CT-Punktion der tiefen Gesichtsmassen
- MRI-Sialogramme
- Fluoroskopie und CT-Dakryographie
- Funktionelle Bildgebung der Kiefergelenke (MRI)
- Periradikuläre, epidurale oder fazetale Infiltration der Hals-, Dorsal- oder Lendenwirbelsäule
- Perkutane Behandlung von kompressiven intrakanaligen arthro-synovialen Zysten
- Lumbalpunktionen unter Fluoroskopie
- Knochen-/Scheibenbiopsien unter Fluoroskopie oder CT

4. Invasive/Interventionelle Neuroradiologie

- Vaskulär:
 - Zerebrale und spinale diagnostische Angiogramme
 - Behandlung neurovaskulärer Pathologien (nur elektive Fälle): Aneurysmen, AVM und zerebrale oder spinale arteriovenöse Fisteln, Angioplastie und Sentings, Okklusionstests, Tumorembolisation usw.
 - Behandlung von venösen Pseudotumor-Cerebri-Syndromen mit venösen Druckgradientenmessungen und venösem Stenting.
- Wirbelsäule/Skelett :
 - Zementplastiken (Wirbelsäule, Kreuzbein, Becken usw.) zur Analgesie bei osteoporotischen oder pathologischen Frakturen (Myelome, Metastasen usw.)
 - Onkologische (antitumorale) Behandlung, insbesondere bei Skelettmastasen (Wirbelsäule, Röhrenknochen, Becken usw.) durch Radiofrequenz +/- Zementplastik.
 - Stabilisierungs- / Wirbelsäulen-Augmentationstechniken mit SpineJack ("Spinal Jack"), Stenting und Vertebroplastie +/- perkutane transkutane Verschraubung
 - Gezieltes Blutpflaster unter CT oder Fluoroskopie zur Behandlung von spontanem Liquorausstritt.